

Hamburger Grüntöne 2019

Vorfluter und Retentionsräume in Hamburg mit dem Fahrrad erkunden

Termin:

Donnerstag, 24. Oktober 2019
Treffpunkt: 13:30 Uhr
U-Bahn-Station Hagendeel (U2)

Anmeldung:

Eine Anmeldung ist nur erforderlich, wenn kein eigenes Fahrrad vorhanden ist. Wir können bei Bedarf kostenfrei ein Mietrad zur Verfügung stellen. Dann bitte rechtzeitig eine Email bis 21.10.2019 senden an:

hamburg@bdla.de

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos und erfolgt auf eigene Gefahr. Der bdla Hamburg übernimmt keine Haftung.

Foto: pixabay



Hamburger Grüntöne 2019

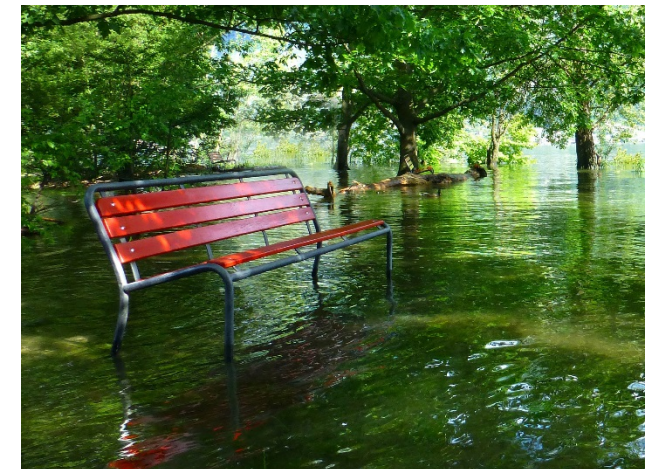
Vorfluter und Retentionsräume in Hamburg mit dem Fahrrad erkunden

24. Oktober 2019



Landesverband
Hamburg e. V.

Geschäftsstelle (komm.)
Holger Paschburg
Bahrenfelder Str. 201B
22765 Hamburg
Tel. 040 399 288 12
hamburg@bdla.de
www.hh.bdla.de



Hamburger Grüntöne 2019

Vorfluter und Retentionsräume in Hamburg mit dem Fahrrad erkunden

Grüne Infrastruktur ist vielfältig mit blauer Infrastruktur verknüpft. Die Herausforderungen der Oberflächenentwässerung und des Regenwassermanagements in den nachverdichteten Städten werden immer größer. Häufigere Starkregenereignisse aufgrund des Klimawandels verschärfen das Problem.

Wir besuchen mit dem Fahrrad Projekte im Bezirk Eimsbüttel und Bezirk Hamburg-Nord zum Themenschwerpunkt Vorfluter und Retentionsräume in Hamburg.

Referierende aus den Wasserwirtschaftsabteilungen sowie den beteiligten Ingenieur- und Landschaftsarchitekturbüros führen und diskutieren mit uns die Thematik aus Sicht der interdisziplinär zusammenwirkenden Objekt- und Landschaftsplanungen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Programm

13:30 Uhr
Treffpunkt: U-Bahn Hagendeel (U2)

14:00 Uhr
**Retentionsraum–Ausgleich „Alte Kollau“
an den Flüchtlingsunterkünften Hagendeel 60**

Auftraggeber: fördern & wohnen AÖR

*Christian Schierstedt, GHP Landschaftsarchitekten
Rudolf Hennemann, plan.et*

14:30 Uhr
**Hochwasserretentionsraum „Alte Kollau“
(westl. Wehmerweg / südl. Alma-Ohlmann-Weg)**

Auftraggeber: Bezirksamt Eimsbüttel

*Jutta Neumann, Bezirksamt Eimsbüttel (angefragt)
Wiebke Sendzik, Neumann Ing. GmbH
Rudolf Hennemann, plan.et*

15:15 Uhr
**Retentionsraum „Kollau“
(Kleingartenanlage südlich Brandfurt)**

Auftraggeber: Bezirksamt Eimsbüttel

Christian Schierstedt, GHP Landschaftsarchitekten

16:00 Uhr
**Retentionsraum-Ersatz „Tarpenbek“
(südl. Papenreye / nördl. Niendorfer Brücke)**

Auftraggeber: WHM Petersen Park GmbH

*Jens Brehm, Bezirksamt Hamburg-Nord
Nils Petersen, BWS GmbH
Nils Krieger, MSB Landschaftsarchitekten*

17:00 Uhr

**Machbarkeitsstudie für einen Retentionsbodenfilter/
Ausbau Tarpenbek-Wanderweg (südlich der Brücke
Kellerbleek)**

Auftraggeber: Bezirksamt Hamburg-Nord

*Jens Brehm, Bezirksamt Hamburg-Nord
Matthias Buller, Bezirksamt Hamburg-Nord*

Ende: 17:30 Uhr

Fahrt durch das Neubaugebiet Gert-Marcus-Straße mit der neuen Anni-Glissmann-Brücke über die Tarpenbek.

Ab 18:00 Uhr Ausklang in einer nahegelegenen Lokalität

Sie dürfen auch gerne zu einzelnen Stationen unserer Rundfahrt kommen. Bitte beachten Sie dabei, dass es sich bei den Uhrzeiten um Circaangaben handelt.